

2014-03-03

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 27.02.2014

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 17:00 Uhr
Sitzungsort: Raum 228, Rathaus Dessau

Es fehlten:

Fraktion der CDU

Ehm, Lothar unentschuldigt
Kolze, Jens unentschuldigt

Fraktion Die Linke.Dessau-Roßlau

Schönemann, Ralf

Fraktion der SPD

Eichelberg, Ingolf vertreten durch Herrn Dreibrodt

Fraktion Pro Dessau-Roßlau

Bönecke, Matthias vertreten durch Herrn Kleinschmidt

Fraktion der FDP

Neubert, Jürgen Dr.

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung des Haupt- und Personalausschusses wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses, Herrn Oberbürgermeister Koschig eröffnet. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit (6 stimmberechtigte Mitglieder) des Gremiums fest.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Die vorgeschlagene Tagesordnung wurde bestätigt.

3 Genehmigung der Niederschriften vom 19.12.2013 und 15.01.2014

Die Niederschrift der Sitzung vom **19.12.2013** wurde bestätigt (4:0:2).

Zur Niederschrift vom 15.01.2014 gab Herr OB Koschig folgende Anmerkungen:

- S. 2, Punkt 5.3
Zu der Nachfrage von Herrn Hartmann teilte Herr Koschig mit, dass es zurzeit immer noch keinen Rücklauf vom Land gibt.
- S. 3, Punkt 6.3 – zu der hier angesprochenen Thematik Stiftung Bauhaus werde er heute im nichtöffentlichen Teil eine Information geben.
- S. 9 – Punkt 11 – hier stand die Prüfung noch aus, ob der Beschluss betreffs Verfassungsklage wegen des Demografiefaktors förmlich aufzuheben ist. Dies wurde dahingehend geklärt, dass es nicht erforderlich ist. Es genügt eine Information im Stadtrat, da der Klagegrund entfallen ist.

Die Niederschrift vom **15.01.2014** wurde bestätigt (4:0:2).

4 Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Haupt- und Personalausschusses wurden folgende Beschlüsse gefasst, die der Oberbürgermeister bekannt gab:

- Erweiterung der Belastungsvollmacht für ein kommunales Grundstück im Gewerbegebiet Dessau-Mitte,
- Veräußerung eines kommunalen Grundstückes in der Rosenburger Straße.

5 Bekanntgabe und Begründung von Eilentscheidungen des Oberbürgermeisters

Es gab keine Eilentscheidungen des Oberbürgermeisters.

6 Öffentliche Anfragen und Informationen

Auf die Frage von **Herrn Dreibrodt** nach einem neuen Sachstand bezüglich des Anhaltischen Theaters Dessau verwies Herr OB Koschig auf die anberaumte Sondersitzung des Haupt- und Personalausschusses am 5. März, zu der bereits eingeladen wurde. Aktuelle Neuigkeiten gibt es allerdings nicht zu dem den Mitgliedern des Stadtrates bereits bekannten Stand.

Herr Dreibrodt merkte an, dass morgen der letzte Arbeitstag von Prof. Oswald ist. Eine neue Ausschreibung ist bekanntlich erfolgt und ihm wurde bekannt, dass der Stiftungsrat bereits eine Vorauswahl unter den Bewerbern getroffen hat. Hier interessiere ihn, ob sich unter diesen auch Prof. Oswald befindet.

Zu dieser Angelegenheit werde er im nichtöffentlichen Teil eine Antwort geben, kündigte **Herr OB Koschig** an.

Nach dem Bearbeitungsstand der Beschlussvorlage der CDU-Fraktion zur Schwimmhalle erkundigte sie **Herr Tonndorf**. Hier erwiderte **Herr Beigeordneter Hantusch**, dass die Vorlage in der Sitzung des Bauausschusses vom Einreicher zurückgezogen wurde.

7 Beschlussfassungen

7.1 Änderung der Satzung der Stadt Dessau-Roßlau über die Erhebung von Benutzungsentgelten im Rettungsdienst (Gebührensatzung) Vorlage: BV/007/2014/II-37

Der Haupt- und Personalausschuss stimmte der Änderung der Satzung zu.

Abstimmungsergebnis: 6:0:0

7.2 Umsetzung des Arbeitsmarktprogrammes "Aktiv zur Rente - Plus" Vorlage: BV/035/2014/V

Zur Vorlage gab **Herr Beigeordneter Dr. Raschpichler** eine kurze Einführung.

In der Sitzung des Sozialausschusses am vergangenen Dienstag wurde ausführlich durch den Vortrag von Herrn Kaus über den Sachstand informiert. Der Ausschuss habe dann auch ein einstimmiges Votum für diese Vorlage gegeben.

Die durch die Träger eingereichten Anträge wurden an den Beirat übergeben, der sich am 4. März treffen werde. Die Verwaltung habe nochmals das Budget durchgerechnet und könne mitteilen, dass man für die Beschäftigten, die im öffentlichen Bereich dann tätig werden, im Stundenlohn noch etwas höher gehen kann, nämlich 8,89 €. Alle Träger wurden auch aufgefordert, die für sie geltenden Tarife anzuwenden. Es werde auch davon ausgegangen, dass natürlich KdU-Einsparungen erzielt werden können. Über die Höhe könne erst etwas gesagt werden, wenn klar ist, welche Teilnehmer in dieses Programm einmünden werden und wie sich die Bedarfslage darstellt.

Am 4. März werde der Beirat zusammentreten, um zu einer Reihung bzw. Prioritätenliste zu kommen, die dann der IB-Bank Magdeburg zugeleitet wird. Diese werde sie nochmals auf Richtigkeit prüfen. Herr Dr. Raschpichler gehe davon aus, dass vielleicht nicht alle Anträge die Förderkriterien erfüllen, so dass das nicht in Anspruch genommene Geld für die personelle Aufstockung von Maßnahmen Verwendung finden könnte. Es gebe aber Signale, dass diese Mittel von einer Gebietskörperschaft dann nicht genutzt werden können, sondern im Land weiter verteilt werden. Aktuell stehe uns aber eine Summe von 2,076 Mio. € für etwa 115 Stellen „Aktiv zur RentePlus“ zur Verfügung. Großer Wert werde auch darauf gelegt, dass Maßnahmen im Bereich der Bürgerarbeit zumindest inhaltlich fortgesetzt werden können. Es dürfe deshalb nicht in der Forderung nachgelassen werden, dass wir dringend einen dritten öffentlichen Beschäftigungssektor brauchen.

Herr Pätzold verwies auf eine notwendige Korrektur der angegebenen Zahl in der Anlage 1 der Vorlage, wo das Budget der Stadt Dessau-Roßlau für die 115 Stellen mit 2.076,237 EUR angegeben wird. **Richtig** müsse es heißen: **2.076.237 EUR**.

Herr Beigeordneter Dr. Raschpichler sagte eine Korrektur zu.

Der Beschluss zur Vorlage wurde einstimmig gefasst.

Abstimmungsergebnis: 6:0:0

Für den weiteren Sitzungsverlauf wurde Nichtöffentlichkeit hergestellt.

12 Schließung der Sitzung

Herr OB Koschig schloss die Sitzung.

Dessau-Roßlau, 05.03.14

Klemens Koschig
Vorsitzender Haupt- und Personalausschuss

E. Baumer
Schriftführerin